

23. Februar 2022

Liebe Schüler\*innen unserer Klassen des 8. Jahrgangs,

aufgrund der Corona-Pandemie ist – wie schon im letzten Jahr – an eine „normale“ Durchführung unseres Herausforderungsprojekts, wie sie die Achtklässlerinnen und Achtklässler in den Jahren von 2014 bis 2019, erlebt haben, auch in diesem Jahr leider nicht zu denken.

Wir möchten euch aber einen Vorschlag unterbreiten, den wir so ähnlich bereits in den letzten Schuljahren den Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs gemacht haben und der vielleicht ein klein wenig das eigentliche Herausforderungsprojekt ersetzen kann:

Wie wäre es, wenn sich jede/jeder von euch einer ganz persönlichen Herausforderung stellt, die sie/er in den kommenden Wochen bewältigen möchte?

- Vielleicht kochst Du einmal eine ganze Woche lang (oder auch länger) für Deine Familie und probierst dafür jeden Tag ein neues Rezept aus.
- Oder Du setzt Dich täglich auf Dein Fahrrad und trainierst solange, bis Du eine bestimmte Etappe (40, 50, 60 oder noch mehr Kilometer) an einem Stück schaffst.
- Oder Du gehst jeden Tag in den eigenen Garten oder in den Wald und sammelst Blätter und/oder Blüten für ein eigenes Büchlein, in dem Du die gepressten Blätter bzw. Blüten zusammenstellst, selbstverständlich mit einer guten Beschriftung des von Dir Gesammelten.
- Oder Du legst ein eigenes Kräuter- bzw. Gemüsebeet in eurem Garten an. Vielleicht entwirfst und konstruierst Du dafür sogar ein eigenes Hochbeet?
- Oder Du schreibst eine eigene Kurzgeschichte oder ein ganzes Buch.
- Oder Du schreibst einen eigenen Song und nimmst vielleicht sogar ein kleines Musikvideo dazu auf.
- Oder Du erarbeitest Dir mit Deinem Musikinstrument ein besonders schwieriges Stück, das Du schon immer mal schaffen wolltest zu spielen.
- Oder Du führst ein kleines naturwissenschaftliches Forschungsprojekt durch, z.B. zu den Vögeln/insekten, die in eurem heimischen Garten oder im Göttinger Stadtwald bzw. im Wald in der Nähe Deines Wohnortes leben.
- Oder Du verfolgst mal eine Zeitlang sehr intensiv die Berichterstattung in den Medien zum Thema „Corona“ und schreibst einen Kommentar dazu aus der Sicht eines Jugendlichen.
- Oder Du verfolgst ein soziales Projekt ein, mit dem Du Menschen unterstützen kannst, die es in der aktuellen Lage ganz besonders gebrauchen können.
- ...

Sicher fallen euch noch ganz viele weitere spannende Herausforderungen ein, die ihr gerne meistern möchtet. Unter den geltenden Corona-Regeln wäre es übrigens auch möglich, dass ihr euch zusammen mit euren Freundinnen oder Freunden ein Herausforderungsprojekt überlegt, das ihr dann in eurer kleinen Gruppe plant und durchführt.

Durchführen könnt ihr euer Projekt vorrangig in der Zeit vom 1. bis 5. Juli 2022. Am Freitag, den 1.7., endet der planmäßige Unterricht wegen der Abiturentlassungsfeier bereits nach der dritten Stunde, und am Montag, den 4.7., sowie am Dienstag, den 5.7., könnt ihr zur Durchführung eures Projekts auf Antrag an eure Klassenlehrerin bzw. euren Klassenlehrer vom schulischen Unterricht befreit werden. Von eurer Klassenlehrerin bzw. eurem Klassenlehrer bekommt ihr auch ein Formular, auf dem ihr eure Idee kurz beschreibt und auf dem eure Eltern ggf. durch ihre Unterschrift bestätigen, dass sie mit der Durchführung eures Projekts einverstanden sind. Zur Vorbereitung eures Projekts könnt ihr insbesondere die beiden Tage nutzen, an denen wegen der mündlichen Abiturprüfungen der schulische Unterricht entfällt, also Dienstag, den 31. Mai, und Mittwoch, den 1. Juni 2022.

Jede/jeder, der ein solches Projekt durchführt, ist aufgefordert, nach dem Ende des Projekts einen kleinen Bericht oder eine Fotodokumentation zu ihrem/seinem Projekt zu erstellen. Diese Berichte/Dokumentationen sammeln wir dann unter dem Stichwort „Herausforderungsprojekt im Schuljahr 2021/2022“ auf der OHG-Homepage. Bitte schickt eure Dateien (im Format docx oder odt) dazu spätestens bis zum Dienstag, den 12. Juli 2022, per E-Mail an folgende Adresse: [kratzch@ohg-goe.net](mailto:kratzch@ohg-goe.net).

Wir wünschen euch viel Vergnügen bei euren Projekten und hoffen, dass wir alle gesund und munter bleiben.

T. Bestian, D. Forkmann, C. Kratzin und M. Wiehl

*P.S.: Wir schlagen hier kein für alle verbindliches neues Herausforderungsprojekt vor. Jede/jeder von euch darf unsere Idee aufgreifen, aber niemand muss dies tun!!!*

*P.P.S.: Auf der OHG-Homepage könnt ihr unter dem Stichwort „Herausforderungsprojekt im Schuljahr 2020/2021“ einige Berichte von Achtklässlerinnen und Achtklässlern finden, die im letzten Schuljahr ein ähnliches Projekt wie das hier vorgeschlagene gemacht haben.*